

Technical and Surgical Equipment for Heart Donation



Abb. 2: Verpackung und Transportlagerung des Spenderorgans

des Spenderorgans unterrichtet. Die notwendige Transportzeit wird bei eventuell veränderten Situationen (meist witterungsbedingt) neu kalkuliert.

Ist das Herz entnommen, erfolgt eine visuelle und palpatorische Untersuchung, um Klappenanomalien oder eine pathologische Koronarsituation letztendlich auszuschließen. Neben dem Herz wird ein Stück der Milz zur Gewebetypisierung entnommen. Das Organ wird dann in ein Bauchtuch gehüllt und in den ersten von drei Organbeuteln gelegt. Dieser Beutel wird mit ca. 500 ml HTK-Lösung aufgefüllt. Dieser erste Beutel wird in zwei weitere Beutel verbracht, die mit kalter Kochsalzlösung gefüllt sind. Nun wird die Beuteleinheit in einer mit Eis gefüllten Kühlbox gelagert und sicher verschlossen.

Der Rücktransport erfolgt auf dem schnellstmöglichen Weg. Der Erfolg bei über 1000 Transplantationen mit einer Überlebensrate aller transplantierten Patienten von 65 % bestätigt uns in unserer patientenorientierten Teamarbeit.

Heinz-Hermann Weitkemper
Herz- und Diabeteszentrum
Nordrhein-Westfalen
Abteilung für Herz-, Thorax- und
Gefäßchirurgie
Kardiotechnik
Georgstraße 11
32545 Bad Oeynhausen